

 Zuletzt geändert: 2020-03-23	Technical Note	Seite 1 von 4
	Homeoffice-FAQ für CadnaA und CadnaR	TN2001d HUKO
	Schlüsselwörter: HASP, Dongle, VPN, Virtual Private Network, RDP, Remote Desktop, Homeoffice, Heimarbeit	V02

Übersicht

Dieses Dokument beschreibt die verschiedenen Möglichkeiten, wie vorhandene Lizenzen zur Heimarbeit verwendet werden können.

Wichtiger Hinweis

Der Inhalt dieser FAQ ist unverbindlich, er beschreibt lediglich die Situation zum Zeitpunkt der Überarbeitung dieses Dokuments unter Verwendung der aktuellen Programmversionen CadnaA 2020 MR1 und CadnaR 2020 MR1. Es gibt keinerlei Aussage über die Kompatibilität einer bestimmten Hardware- oder Softwarekomponente mit dem Rest Ihres Systems oder Firmennetzwerks. Bitte wenden Sie sich bei Kompatibilitätsfragen an den entsprechenden Hersteller, Systemanbieter oder Netzwerkadministrator.

Haftungsausschluss

Die Firma DataKustik GmbH übernimmt keinerlei Haftung für eingesetzte Hardware- und Softwarekomponenten oder dadurch verursachte Schäden und leistet abgesehen von der Hilfestellung in Form dieses Dokuments keinen weiteren Support bei Fragen zum Thema Homeoffice. Es liegt in der persönlichen Verantwortung des Nutzers, einen geeigneten Computer und ein geeignetes Betriebssystem (sowie ggf. eine geeignete sichere Netzwerkverbindung zum eigenen Firmennetzwerk) für die Nutzung von CadnaA oder CadnaR zur Verfügung zu stellen.

Inhaltsverzeichnis

1. Donglearten für CadnaA und CadnaR
2. Lizenzarten für CadnaA
3. Mögliche Szenarien für Heimarbeit

1. Donglearten für CadnaA und CadnaR

Es gibt zwei Arten von Dongles für CadnaA und CadnaR:

1. Lokale HASP Dongles

- schwarzer USB-Dongle
- Anzahl der Lizenzen: 1
- Lizenztyp: voll
- Lizenzzugang: lokal



Bitte beachten Sie, dass eine CadnaA/CadnaR-Lizenz auf einem lokalen HASP-Dongle nur in der lokalen User Session des Rechners funktioniert - die Ausführung von CadnaA/CadnaR in einer Remote-Desktop-Session (RDP) funktioniert nicht.

2. Netzwerk HASP Dongles

- roter USB-Dongle
- Anzahl der Lizenzen: 1 oder mehr
- Lizenztyp (CadnaA): voll oder CALC
- Lizenztyp (CadnaR): voll
- Lizenzzugang: lokal, Netzwerk, RDP



Bitte beachten Sie, dass alle CadnaA/CadnaR-Lizenzen auf einem Netzwerk-HASP-Dongle jeweils den gleichen Lizenztyp und die gleichen Konfigurationsoptionen haben müssen.

2. Lizenzarten für CadnaA

Es gibt zwei Arten von Lizenzen für CadnaA:

1. Voll Lizenz

- interaktives Arbeiten mit Projektdateien mit CadnaA
- passive Berechnung bestehender Projektdateien mit CadnaA Batch

2. CALC Lizenz

- passive Berechnung bestehender Projektdateien mit CadnaA Batch

Bitte beachten Sie, dass eine CALC-Lizenz nicht zum Starten des normalen CadnaA verwendet werden kann - nur CadnaA Batch funktioniert.

3. Mögliche Szenarien für Heimarbeit

Prinzipiell gibt es drei mögliche Szenarien, wie man Lizenzen für CadnaA/CadnaR bei der Arbeit im Homeoffice verwenden kann:

1. Direkte Verwendung eines USB HASP Dongles am physischen Arbeitsrechner im Homeoffice:
 - physischer Arbeitsrechner (z.B. Dienst-Laptop) mit CadnaA/CadnaR zu Hause
 - Lokaler HASP Dongle zu Hause, per USB mit Arbeitsrechner verbunden
 - Lizenzzugriff direkt (benötigt weder VPN noch Internet)
 - Notfalls kann auch ein privater Computer (nach erfolgter Installation von CadnaA/CadnaR und dem HASP Dongle Treiber) verwendet werden
 - Funktioniert prinzipiell auch mit einem per USB verbundenen Netzwerk HASP Dongle (macht nur Sinn, wenn lediglich eine Lizenz auf dem Dongle vorhanden ist oder nur eine Person damit arbeiten soll)

2. Verwendung einer Lizenz eines in der Firma befindlichen Netzwerk HASP Dongles per VPN am physischen Arbeitsrechner im Homeoffice:
 - physischer Arbeitsrechner (z.B. Dienst-Laptop) mit CadnaA/CadnaR zu Hause
 - Netzwerk HASP Dongle steckt an Dongle-Server in Firma
 - Lizenzzugriff per VPN über Internet
 - Benötigt stabile Internet-Verbindungen sowohl in der Firma als auch zu Hause (bei einem temporären Verbindungsabbruch können die Sessions auf dem Dongle ungültig werden)
 - Benötigt wenig Bandbreite (bei Verwendung von lokal auf dem Arbeitsrechner gespeicherten Projektdateien)
 - Benötigt ein korrekt konfiguriertes VPN (IP-Adresse wenn möglich aus dem gleichen Subnetz zuweisen wie in der Firma)
 - ggf. vorhandene Firewalls müssen die Kommunikation über Port 1947 für TCP und UDP erlauben
 - Der Name bzw. die IP-Adresse des Dongle-Servers muss im HASP Admin Control Center des Arbeitsrechners eingetragen werden (Options ->

Configuration -> Access to Remote License Managers -> Remote License Search Parameters, http://localhost:1947/_int_/config_to.html)

- Lokale Ressourcen des physischen Arbeitsrechners sind vollständig nutzbar (z.B. Hardwarebeschleunigung der 3D-Grafikkarte in der OpenGL-Darstellung, Verwendung von CUDA in CadnaR)
 - Funktioniert nicht mit einem lokalen HASP Dongle
3. Verwendung einer Lizenz eines in der Firma befindlichen Netzwerk HASP Dongles am ebenfalls in der Firma befindlichen physischen Arbeitsrechner, der von einem weiteren im Homeoffice befindlichen Computer per Remote Desktop Session über eine VPN-Verbindung ferngesteuert wird:
- Netzwerk HASP Dongle steckt an Dongle-Server in Firma
 - Physischer Arbeitsrechner mit CadnaA/CadnaR in Firma
 - Lizenzzugriff regulär über Firmennetzwerk
 - Fernsteuerung des Arbeitsrechners per RDP über VPN
 - Benötigt schnelle Internet-Verbindungen sowohl in der Firma als auch zu Hause für flüssiges Arbeiten (Übertragung des Bildschirminhalts)
 - Benötigt ein korrekt konfiguriertes VPN
 - ggf. vorhandene Firewalls müssen die RDP-Kommunikation (standardmäßig über Port 3389 für TCP und UDP) erlauben
 - ggf. sind weitere explizite Einstellungen im Betriebssystem des Arbeitsrechners oder in der Domäne nötig, um einen Fernzugriff per RDP zu erlauben
 - geringe Hardware-Anforderungen an den im Homeoffice befindlichen Computer, da dieser für die Fernsteuerung des Arbeitsrechners lediglich die Bildschirmausgabe sowie die Eingaben per Tastatur und Maus verarbeiten und übertragen muss
 - Dateizugriff im Firmennetzwerk mit voller Geschwindigkeit möglich
 - Rechengeschwindigkeit des Arbeitsrechners vollständig nutzbar (bei CadnaR auch für CUDA-Berechnungen)
 - 3D-Darstellung mit OpenGL meist nur ohne Hardwarebeschleunigung möglich und deshalb langsam
 - Funktioniert nicht mit einem lokalen HASP Dongle